

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Kunstwerk von
Markus Daum
übergeben** **S. 3**

**Alcan ehrt
Jubilare im
Konzil** **S. 15**

**VHS-Leiter
muss gehen
auf der** **S. 17**

**Neues Stück
von Gerd Zahner** **S. 40**

**Mit Diessenhofen,
Thayngen, Büsingen,
Schlattingen und
Dörflingen.**

29. SEPTEMBER 2010

WOCHE 39

HE/AUFLAGE 22.016

GESAMTAUFLAGE 87.895

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Fragen bleiben offen

Die Gemeinderäte haben in der Klausur ihr Hausaufgaben gemacht. 1,6 Millionen Euro sparen, das ist ein Anfang. Harmonisch soll es hergegangen sein, natürlich gab es Kontroversen. Soll man bei der Kultur kürzen, oder zur Finanzierung der Kleinkindbetreuung die Gewerbesteuer erhöhen? 3 Millionen will das Regierungspräsidium gespart haben, also ist erst Halbzeit. Weitere Einschnitte werden folgen. Doch trotz des Moment-Erfolges bleiben für die Bürger viele Fragen offen, etwa was in den kommenden Wochen und Monaten mit dem Kunsthallenareal geschieht oder mit dem Krankenhaus. Hier müssen Stadtverwaltung und die Räte noch Antworten geben.

Johannes Fröhlich
froehlich@wochenblatt.net

Klagemauer

Die Spielhallen beschäftigen die Verwaltungsstuben. Gailingen glaubte den Trick der Verhinderung gefunden zu haben, und muss nun zustimmen (Seite 8). Und Engen meinte auch, eine solche zusammen mit dem Landratsamt im Andreaskeller verhindern zu können. Falsch gedacht: der Rechtsstreit endete im Vergleich für den 250.000 Euro fällig werden. Engen ist mit 45.000 Euro dabei. Mit Spielhallen lässt sich auf jeden Fall Geld verdienen. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Förderverein für Millionen-Sanierung

Barockkirche St. Peter und Paul muss dringend renoviert werden

Hilzingen (of). Für die weit über die Region hinaus bekannte Barockkirche St. Peter und Paul, die von Baumeister Peter Thum vor über 250 Jahren erbaut wurde, besteht dringender Sanierungsbedarf. Da sich die Kirchengemeinde Hilzingen bei dieser Aufgabe, die voraussichtlich weit über eine Million Euro Kosten verursachen dürfte, überfordert sieht, wurde am Freitag Abend nach entsprechender Vorarbeit nun ein Förderverein gegründet. Zum Vorsitzenden wurde in der Gründungsversammlung Wilhelm Knapp gewählt, der bereits den Förderverein der Jugendmusikschule seit vielen Jahren führt. Nach einer geistlichen Einführung durch Pfarrer Julius Schmitt und die Begrüßung durch die Vorsitzende des Kirchengemeinderats, Maria Harder, zeigte Meinrad Riede den Handlungsbedarf auf: der Putz bröckelt in der Kirche wie an der Außenfassade, die barocke Malerei ist dadurch gefährdet und zum Teil schon angegriffen. Der Holzwurm breitet sich in den Kirchenbänken wie im Chorgestühl aus. »Das genaue Ausmaß der Schäden ist bis jetzt noch nicht genau bekannt«, so Riede.

In Herbst soll nun in Abstimmung mit dem Bauamt des bischöflichen Ordinariats eine Erhebung der Schäden vorgenommen werden. »Dafür



Ein Förderverein für die Sanierung der Kirche St. Peter und Paul in Hilzingen wurde am Freitag gegründet. Wilhelm Knapp (im Bild am Rednerpult) wurde zum ersten Vorsitzenden gewählt. swb-Bild: of

müssen Gerüste in und an der Kirche aufgebaut werden. Alleine diese Untersuchung kostet schon 20.000 Euro«, so Riede. Und danach werden erst die Dimensionen genauer für die Restaurierung genannt werden können. Ein siebenstelliger Betrag werde es wohl sicher sein, so Riede. Fachleute schätzen die Kosten derzeit auf mindestens 1,5 Millionen Euro. Bürgermeister Franz Moser, der im Vorfeld der Gründungs bereits eingebunden war und der die Unterstüt-

zung der politischen Gemeinde zusicherte, nahm die Vereinsgründung zügig vor. Zum Vorsitzenden wurde Wilhelm Knapp gewählt, sein Stellvertreter ist Joachim Hettich, Schriftführer Erwin Wieser und Kassier Herbert Zunftmeister. Kirchengemeinderatsvorsitzende Maria Harder und Pfarrer Julius Schmitt sind Kraft ihres Amtes im 9-köpfigen Beirat des neu gegründeten Vereins. Moser sieht die Kirchen-sanierung als große Hilzinger Aufga-

be an. Für die berühmte Kirche sei ein Zusammenrücken und ein gemeinsames Engagement gefordert, wie es schon das Kirchweihfest auszeichne. Wie Wilhelm Knapp sagte, möchte sich der Förderverein schon an der Kirchweih in Hilzingen vorstellen und vor allem um Fördermitglieder werben. Inwieweit der Verein auch mit Aktionen in Erscheinung tritt, wird sich in den kommenden Wochen herauskristallisieren.

SWIFT kann am Hochrhein bauen

Einsprachen wurden zurück gezogen/ Spatenstich im Februar

Diessenhofen (of). Dem Bau des internationalen Banken-Rechnungszentrum SWIFT bei Diessenhofen steht nun offensichtlich nichts mehr im Wege. Wie Stadtmann Walter Sommer im Rahmen des Gemeinderattreffens zwischen Diessenhofen und Gailingen bereits im Rahmen eines Rats-treffens mit den Kollegen in Gailingen andeutete, sind die noch am Obergericht anhängigen zwei Einsprachen zurück gezogen worden. Die damalige Baugenehmigung hatte die Gemeinde Diessenhofen, um einer etwaigen Befangenheit aus dem Wege zu gehen, an das Baudepartement des Kanton Thurgau zur Behandlung weiter geleitet. Stadtmann Sommer rechnet mit Investitionen von bis zu 50 Millionen Franken für das SWIFT-Rechenzentrum bei Diessenhofen, das auch bis zu 50 neue Arbeitsplätze an den Hochrhein bringt. Eine offizielle Mitteilung von SWIFT ist dann am Donnerstag erfolgt. Pascal Gasser, der Leiter des schweizerischen SWIFT-Centers, kündigte darin



So soll einmal im Inneren des neuen SWIFT-Zentrum in Diessenhofen aussehen. swb-Bild: SWIFT

an, der Bauauftrag für das 50-Millionen-Projekt solle schon in Kürze erteilt werden. Der Grundstückskauf sei vollzogen. Ein Spatenstich ist definitiv für Anfang nächsten Jahres, voraussichtlich im Februar vorgesehen. Die Inbetriebnahme ist für Ende 2012 geplant. Über die SWIFT werden weltweit die Banktransaktionen abgewickelt. Dem Unternehmen sind global über 80.000 Banken und Finanzdienstleis-

ter angeschlossen. Bis vor kurzem betrieb die SWIFT zwei Rechenzentren, eines in den USA und eines in Europa. Um den Datenfluss von den USA abzukoppeln, wird dieses zweite Operating Center in Europa neben dem Zentrum in den Niederlanden gebaut. Nach einer aufwendigen Evaluation war Diessenhofen vor einem Jahr ausgewählt worden. »Für die weitere Entwicklung Diessenhofens als kantonaler Wirtschaftsschwerpunkt ist der Bau des SWIFT-Rechenzentrums ein wichtiger Meilenstein. Das grosse Renommée des Vertrauens, das die SWIFT genießt, wird sich auf das Rheinstädtchen positiv abfärben. Das SWIFT-Vorhaben wird entsprechend auch in der Bevölkerung sehr begrüßt und die Firma ist in Diessenhofen herzlich willkommen«, so eine Mitteilung der Diessenhofer Stadtverwaltung. Das Baugrundsück an der Umgehungsstraße nach Schaffhausen ist insgesamt 7 Hektar groß. Das Gebäude ist zum größten Teil unter der Erde.

Festakt für Deutsche Einheit

In Hilzingen wird es zum Jubiläum 20 Jahre Deutsche Einheit einen Festakt am Sonntag, 3. Oktober, 11.30 Uhr, in der Remise des Museums geben. Neben Bürgermeister Franz Moser wird dort sein Kollege und ehemalige Hilzinger Azubi Uwe Steglich aus Stolpen sprechen. Der Museumsverein bewirtet, die Jugendmusikschule begleitet diesen einzigartigen Festakt.

H & Z haar ■ styl ■ ing

August-Ruf-Str. 5a • Singen
Telefon 0 77 31 - 18 40 06
Bodanplatz 2 • Konstanz
www.hzshop.de –
info@hairfire.de

Gegen Abgabe dieses Bons erhalten Sie
10 %
Rabatt auf alles.
Pro Besuch nur ein Gutschein einlösbar !

Vetterli und Berner gewählt

Stein am Rhein (swb). Die Nachwahl für den Steiner Einwohnerrat ist entschieden. der Parteilose Ruedi Vetterli wurde mit 533 Stimmen gewählt, Georg Berner mit 430 Stimmen. Jean Marc Rossi hatte nur einen Rückstand von 11 Stimmen auf Berner. Da er aber deutlich über der Mehrheit von 387 Stimmen ankam, gilt er nun nur als überzähliges Mitglied gewählt, kann also nicht ins Gremium einziehen. Hannelore Zürcher als vierte Kandidatin für die zwei frei gewordenen Sitze bekam nur 79 Stimmen zugesprochen. 93 Stimmen wurden anderen Personen gegeben. Die Wahlbeteiligung in Stein am Rhein war mit 52,25 Prozent relativ hoch. Allerdings waren 102 der abgegeben Stimmzettel ungültig und 602 Stimmzettel wurden gar leer abgegeben. Da beide Sitze im Einwohnerat vakant sind, erfolgt die Verpflichtung bereits in der nächsten Sitzung.

Spieleabend am 6. Oktober

Radolfzell (swb). Am Mittwoch, 6. Oktober, ist es wieder so weit, der traditionelle Spieleabend der Stadtbibliothek Radolfzell geht in eine neue Runde. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei. In netter Gesellschaft können neue und alte Brettspiele ausprobiert werden.

Weinbauverein wird zur »Sektion«

Stein am Rhein (swb). Die Mitglieder des Weinbauvereins von Stein am Rhein werden im November einen neuen Verein gründen. Da viele Personen bei der letzten Generalversammlung aus dem Vorstand zurückgetreten sind, will sich der Weinbauverein nun neu ausrichten. Am 1. November steht die Gründung einer »Sektion Weinfreunde Stein am Rhein« an, wird in einer Lokalzeitung angekündigt. Die Sektion will sich dann der Schweizerischen Vereinigung der Weinfreunde anschließen. Durch die Neugründung sollen auch wieder neue Mitglieder gewonnen werden. Eine Informationsversammlung findet am 30. September im Windler-Saal statt.

DIREKT IN DIE BRIEFKÄSTEN

Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.

DIREKTWERBUNG

DIREKTWERBUNG VERTRIEBS GMBH
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/88 00-44
j.heim@wochenblatt.net

Erntedank wird gefeiert

Güttingen (swb). Am Sonntag, 3. Oktober, feiert die Pfarrgemeinde Güttingen in der Ulrichskirche das Erntedankfest wiederum als Familiengottesdienst. Alle Familien, Erstkommunikanten, Ministranten und Jugendlichen sind herzlich zur Mitfeier eingeladen. Insbesondere wäre es sehr schön, wenn die Kinder ihre Erntekörbchen mitbringen. Der Gottesdienst beginnt wie immer um 9 Uhr und wird von der Rhythmusgruppe St. Ulrich musikalisch mitgestaltet.

Beratung zieht um

Radolfzell (swb). Aufgrund des Umzuges in das Behördenzentrum Radolfzell, Waldstraße 30-34, ist die Psychologische Beratungsstelle Radolfzell vom 28. bis 30. September nicht erreichbar. Ab 1. Oktober können die Mitarbeiter wieder unter der bisherigen Telefonnummer 07531/800-3211 beziehungsweise unter der neuen zentralen Telefonnummer des Jugendamtes 07531/800-2700 erreicht werden. In dringenden Fällen bitte an Telefon 07531/8003311 oder 07531/8002800 wenden.

GOLDANKAUF
ZAHNGOLD UND ALTGOLD

BEI UNS SIND SIE GOLDRICHTIG!!!
VERGLEICHEN SIE!!!
Bis zu € 30,- für 1 g Feingold (bankfähig)

Singen
Scheffelstr. 24
Im Kabel-BW Volxbox/
neben Eiscafé Portofino

Engen
Vorstadt 6
Bei Wolle-Knapp/
neben Stadtapotheke

30.09.-02.10.2010
immer Do.-Sa. 9.30-12.00 +
14-18.00, Sa. 9.30-13.00

04.-06.10.2010
immer Mo.-Mi. 10-12.30 +
14.30-18.00 + nach Vereinbarung

Omaschmuck – Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) – Münzen –
Uhren – Diamanten – Briefmarken – Orden – usw.

Goldankauf Südwest · Hörnle 30 · 78073 Bad Dürkheim-Oberbaldingen
Infos unter Tel. 07706/923721 · Fax 07706/923768 · www.goldankauf-suedwest.de

Fleischwurst im Ring

100 g 0,59 €

Diese Woche frisches Weide-Lammfleisch aus Liggeringen.

Suppenfleisch von Neuland-Rind aus der Leiter 100 g 0,75 €	Schw.-Hals Kasseler-Hals vom Staufeu-Qual.-Schwein 100 g 0,75 €	Kalbsfleisch-Leberwurst feine, mit Majoran und grob 100 g 0,98 €
---	---	--

gültig vom 29.09. bis 05.10.2010

Radolfzell Konstanzer Str. 7 Tel. 99 52 0
Radolfzell Höllturn-Passage Tel. 94 24 44

Metzgerei **Müller**

www.metzgerei-mueller.de kontakt@metzgerei-mueller.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
mit Verwertung **WWW.RUMPEL.FIX.DE**
seriös, schnell, besenrein! ☺ 0 77 32/1 30 36 83 ☺

ITALIENISCHE Da Francesco SPEZIALITÄTEN

Am 11.09.2010 haben wir unser Geschäft nach Renovierungsarbeiten unter neuer Leitung eröffnet.

Unsere dauerhaften Angebote für Sie:

Mortadella	100 g	1,39 €
selbst eingelegte Tomaten	100 g	1,29 €
Abbazia Käse	100 g	1,79 €

Wir bieten auch verschiedene Weine und Nudelsorten an. Für jeden Geschmack das Richtige.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Katharina Kraftchenko und Francesco Tudda

Seestraße 52, 78315 Radolfzell, Tel. 0 77 32/9 40 70 97

Erleben Sie umweltbewusste Technologien: vom 25.09. bis 07.10. bei der Think Blue. Roadshow.

Umweltbewusst unterwegs zu sein, hängt von zwei Faktoren ab: nachhaltigen Innovationen und dem eigenen Verhalten. Bei der Think Blue. Roadshow, die vom 25.09. bis 07.10.2010 bei uns in Allensbach Station macht, können Sie die vielfältigen und umweltverträglicheren BlueMotion Technology Modelle von Volkswagen kennenlernen. Kommen Sie vorbei, damit wir gemeinsam den Schritt in eine blaue Zukunft gehen.

Ihr Volkswagen Partner

Brodmann

Autohaus Ludwig Brodmann, Inh. Bernd Brodmann
Kaltbrunner Straße 26, 78476 Allensbach, Tel. 07533/ 802-0
www.brodmann.de

Gold Ankauf
Zahngold a. mit Zähnen, Schmuck und Gold in jeglicher Form, Barren, Münzen

Stockach, Bahnhofstr. 4
bei 's andere Läden

Ankaufspreise der Filiale
750er 15 €/g 585er 12 €/g Zahngold 12 €/g 333er 6 €/g

Mo. - Sa., Fa. GSE, Stuttgarter Str. 11, 72250 Freudenstadt Tel. 01744955585

Servicekalender

NOTRUF	Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
Überfall, Unfall: 110	22 8 33 * von jedem Handy ohne Vorwahl
Krankentransport: 19222	Apotheken-Notdienstfinder max. 69 Cent/Min/SMS
Polizei Stockach: 07771/9391-0	DLRG – Notruf (Wassernotfall): 112
Polizei Radolfzell: 07732/982760	Stadtwerke R'zell: 07732/8008-0
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350	außerhalb der Geschäftszeiten: Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
Feuerwehr: 112	Gas- u. E-Werk: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222	APOTHEKEN-NOTDIENSTE
Tierschutzverein: 07732/3801	Do., 30.09.: Central-Apotheke, Hegaustr. 26, Singen;
Tierheim: 07732/7463	Apotheke im La Piazza, Lippertsreuter Str. 60, Überlingen
Tierrettung: 07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715	Fr., 01.10.: Höri-Apotheke, Hauptstr. 53, Öhningen (Wangen) und Wasmuth-Apotheke, Schloßstr. 45, Mühlhausen-Ehingen (Mühlhausen); VITA-Apotheke, Nußdorfer Str. 101, Überlingen (Nußdorf)
Frauenhaus Notruf: 07732/57506	
Sozialstation: 07732/971971	
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1	
Krankenhaus Stockach: 07771/8030	
24-Std.-Notdienst WIDMANN Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen) 07731/83080 gew.	

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Beratendes Mitglied der Geschäftsleitung
Peter Peschka 077 31/88 00-46
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 42 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

über 100 Jahre **DENZEL'S**
Metzgerei & Partyservice
Beste Metzgerqualität - weil aus eigener Schlachtung und täglich frischer Herstellung

Qualität aus der Region

Aktion - Aktion Hackfleisch gemischt, mager 100 g € 0,59	Zart und mager: Schweinekotelett gerne auch paniert 100 g € 0,59	
Die beliebte Vesperwurst: Schwartenmagen rot und weiß 100 g € 0,77	Immer beliebter: Gulasch vom Schwein, zart und mager 100 g € 0,59	Frisch aus unserer Produktion: Zwiebelleberwurst mit viel frischer Zwiebel 100 g € 0,79
Nach altem Familienrezept: Kaiserjagdwurst mit Schinkeneinlage und feinem Paprika 100 g € 0,99	Die mögen alle: Ripple gekocht, mager 100 g € 0,77	Aktion - Aktion Pfefferknacker mager, geräuchert Paar € 1,50
Natürlich hausgemacht: Sauerkraut gekocht 100 g € 0,40	Parmesan Grana Padano 45% Fett i.Tr. 100 g € 1,59	 Italienische Woche in der Marktpassage



Die kleine Eileen Jarde bedankte sich mit einem Gedicht für eine Schaukel im Kindergarten Liggeringen. Das Geld dazu erhielt der Kiga bei der Ausschüttung der Stiftungen von Werner und Erika Messmer. Über den Vortrag freuten sich Karl Steidle, Werner Messmer und Bärbel Stadtfeld (v.r.).

Erstmals 100.000 Euro ausgeschüttet

Radolfzell (pud). Für Überraschungen sorgte die gemeinsame Ausschüttung für 2009 der Stiftungen von Werner Messmer und seiner Frau Erika am vergangenen Freitag im RIZ. Mit 82 Vereinen und Institutionen war die Zahl der Empfänger so hoch wie nie zuvor. Erstmals wurde der Betrag von 100.000 Euro ausgeschüttet. Wie Stiftungsbevollmächtigter Karl Steidle bekannt gab, sind die beiden noch getrennten Stiftungen im März zur Werner- und Erika-Messmer-Stiftung zusammengelegt worden. Das Stiftungskapital betrug 2,25 Millionen Euro. Bis heute sei es auf 7,75 Millionen Euro angewachsen. Dabei haben die Eheleute Messmer 2,5 Millionen Euro in diesem Jahr neu eingebracht. Steidle wies darauf hin, dass Anträge für 2010 bis zum 31. März des nächsten Jahres gestellt und sie »klar definiert« sein müssten. Für den kommenden Juni ist die nächste Ausschüttung geplant. Noch gilt als Stiftungsadresse die Straße Häuslegarten 15. Demnächst

wird die Stiftung in ein Büro in der Werner-Messmer-Straße umziehen. Gut gelaunt zeigte sich Werner Messmer. Mit der Hand auf dem Herzen sang er beispielsweise das Badnerlied mit, das das Jugendblasorchester unter der Leitung von Ladislaus Vischi spielte. Die Jungmusiker seien seine »Lieblinge«, teilte er den »Freunden des lockeren Lebenswandels« mit. Ebenfalls launig dankten ihm einige Empfänger. Stadtpfarrer Michael Hauser zum Beispiel teilte der »lustigen Gemeinde«, mit, dass die Spende für einen Münster-Kulturführer, der in mehreren Sprachen erscheinen soll, verwendet wird. Martin Wikelski, Leiter der Vogelwarte Radolfzell, versprach Messmer, dass er fortan von seinem Zimmer aus Papageien beobachten könne. Die Vogelwarte hatte Geld für ein Vogelobservierungssystem bekommen. Zum Abschluss erinnerte Messmer daran, dass das gesamte Vermögen von ihm und seiner Frau nach dem Tod in die Stiftung eingehen werde.

Tauferinnerung in St. Meinrad

Radolfzell (swb). Die Pfarrgemeinde St. Meinrad möchte alle Familien, die vor kurzem oder längerem ihr Kind getauft haben, zu einem Tauferinnerungsgottesdienst einladen. Die Teilnehmer sollen sich an die Zusage Gottes erinnern: »Ich habe dich bei deinem Namen gerufen.« Nach dem Gottesdienst werden alle bei einem Spaghetti-Essen im Bernhardshaus noch ein wenig miteinander verweilen. Anmeldung im Pfarrbüro St. Meinrad, Telefon 07732/3770 bis spätestens Freitag, 8. Oktober. Bitte Taufkerze mitbringen.

Neuer Kinderchor gegründet

Radolfzell (swb). Der Gemischte Chor Radolfzell gründet einen Kinderchor und lädt alle interessierten Kinder zum Mitmachen ein. Chorleiterin Dagmar Vollmer ist Musikpädagogin, erfahrene Kinderchorleiterin und aktive Sängerin. Der erste Auftritt des Chores ist für den Radolfzeller Christkindlemarkt angedacht. Chorprobe: ab 29. September immer mittwochs (außer in den Ferien) von 15 bis 15.45 Uhr; Ort: VHS Radolfzell, Güttinger Straße 19, Raum 5. Kostenlose Schnupperstunden, Kontakt: 07732/943770, Anke Kehl.

Italienische Vorzeichen

Radolfzell (swb). Der deutsch-italienische Kulturverein C.C.R.i.T. veranstaltet gemeinsam mit dem Kulturtisch (Forum Integration der Stadt Radolfzell) ein interkulturelles Fest. Italien steht im Vordergrund. Am 5. Oktober ab 18 Uhr zeigt die interkulturelle Begegnung im KinderKultur-Zentrum Lollipop (Waldstraße 26) ihre genüsslich und humorvolle Seite.

Nach dem Genuss italienischer Köstlichkeiten und Gelegenheit, sich in gemütlicher Atmosphäre kennen zu lernen, bringt der Film »Maria, ihm schmeckt's nicht« (ab 6 Jahren) auf witzige Weise mögliche Komplikationen bei der interkulturellen Verständigung auf die Leinwand. Der Besuch der Veranstaltung ist ohne Anmeldung möglich.

Reitertag am Sonntag

Orsingen-Nenzingen (swb). Am 3. Oktober findet unter der Leitung von Markus Lämmle auf dem Stockfelderhof (Orsingen-Nenzingen) ein die Saison abschließender Reitertag statt, an dem Dressurprüfungen der Klassen E und A, ein Reitwettbewerb für Junioren, ein Führzügelklassen-Wettbewerb, ein Stilspringwettbewerb Kl. E und als Besonderheit ein Stilspringwettbewerb Kl. A im Stechen absolviert werden können. Die Reitvereine Obere Mühle Allensbach, Radolfzell, Engen, Gottmadingen, Überlingen, Wahlwies, Böhlingen und Ziegelhof sind eingeladen.

KISA-Konzept wird vorgestellt

Stockach (swb). Im Gegensatz zur Gemeinde Bodman-Ludwigshafen hat der Gemeinderat der Stadt Stockach die erforderliche Anschubfinanzierung für das Kooperationsprojekt der KISA GmbH mit der GuW Stockach außerplanmäßig bereitgestellt. Seither wurde das Projekt intensiv vorangebracht, derzeit wird es durch die KISA in Elternabenden der Grundschulklassen vorgestellt. Am Freitag, 1. Oktober, spricht um 18 Uhr im Bürgerhaus Adler Post Dr. Rolf Schwarz, PH Karlsruhe: »Leben ist Bewegung - Mit Sport und Bewegung gesund älter werden«, dann erfolgt die Vorstellung des KISA-Konzeptes durch Geschäftsführer Wolfgang Jöchle.



Die Regensburger Domspatzen kommen am 8. Oktober nach Radolfzell.

Domspatzen singen im Münster

Radolfzell (swb). Die Regensburger Domspatzen gastieren am 8. Oktober um 20 Uhr im Münster ULF in Radolfzell und dies wird vom Münsterbauverein veranstaltet. Der Kartenvorverkauf erfolgt über das Pfarramt am Marktplatz (Telefon 2016) und über die Touristinformation (Telefon 81-500). Das eigene Musische Gymnasium erleichtert die Abstimmung mit den musikalischen Aufgaben. In den meisten Klassen sitzen nicht mehr als 25 Schüler. Die Sprachenfolge umfasst Latein oder Englisch in der 5. Klasse, dann Englisch oder Latein in der 6. Klasse. Ab der 10. Klasse ist die Möglichkeit gegeben, Französisch im Austausch mit einer bisherigen Fremdsprache zu lernen. Zur Schulausbildung gehört auch der kostenlose Unterricht an mindestens einem Instrument. Über 500 Schüler besu-

Kinderartikel in der Jahnhalle

Stockach (swb). Am Samstag, 2. Oktober, findet von 9 bis 11.30 Uhr die Kinderartikelbörse in der Jahnhalle Stockach statt. Es werden gebrauchte Artikel rund ums Kind angeboten. Die Käufer werden gebeten, die Börse ohne Handtasche/Rucksack zu besuchen. Bitte zum Einkauf eine leere Stofftasche oder einen Korb mitbringen. Für das leibliche Wohl sorgt ein Kuchenstand. Die Veranstalter von der Krabbel-Babbel-Gruppe und Mitgliedern der CDU Stockach nehmen auch gerne gut erhaltene Kleiderspenden an, die an die AWO weitergeleitet werden.

Von Apfel bis Zukunft

Wahlwies (swb). Abwechslungsreiche und vergnügliche Stunden will das Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf mit dem diesjährigen »Tag der offenen Tür« in den Ausbildungsbetrieben bereiten. Am Sonntag, 3. Oktober, von 11 bis 16 Uhr lassen die Ausbildungsbetriebe Schreinerei, Schneiderei, Malerei, Küche, Hauswirtschaft und Naturkostladen hinter die Kulissen blicken. Zum dritten Mal beteiligt sich das Pestalozzi Kinderdorf an der Aktion »Zukunft säen« für gentechnikfreies Saatgut und lädt die Gäste ein, selbst die Saat auszubringen. Das Figurentheater Faro unterhält Zuschauer ab vier Jahre mit dem Stück »Ich glaub' mich küsst ein Schwein«.



► KLANGKUNST

Am Sonntag, 3. Oktober, konzertiert um 19 Uhr Kantor Zeno Bianchini in Stockach in der Stadtkirche St. Oswald an der Kubak-Orgel mit ausgewählten Werken aus dem Barock, der Klassik und der Frühromantik. Der Künstler ist seit einigen Jahren Organist in Stockach und gilt als begnadeter Kirchenmusiker in der Erzdiözese Freiburg.



GEWONNEN

Steffen Kaiser ist ein junger Zauberkünstler aus Ludwigshafen. Jetzt hat er in Saarbrücken bei der Vorentscheidung um die Deutsche Meisterschaft den zweiten Platz in der Sparte Manipulation belegt und hat sich damit weiterqualifiziert.

Heute Infos für Tagesmütter

Radolfzell (swb). Ein Qualifizierungskurs für Tagesmütter/väter im Landkreis Konstanz startet am 16. Oktober in Singen. Hierzu findet am Mittwoch, 29. September, in Radolfzell im Umweltamt der Stadt Radolfzell, Fürstenbergstraße 1a um 20 Uhr ein Informationsabend für an der Tätigkeit als Tagesmutter/vater interessierte Frauen und Männer statt. Der Tagesmütterverein Landkreis Konstanz informiert über das Tätigkeitsfeld einer Tagesmutter beziehungsweise Kinderfrau, die Voraussetzungen, rechtlichen Grundlagen, die Bezahlung sowie über die Qualifizierungskurse zur Tagesmutter und zum Tagesvater. Die Teilnahme am Infoabend ist unverbindlich. Referentin ist Eva Grünmüller.

Ausstellung verlängert

Radolfzell (seb). Die Begeisterung der regionalen und überregionalen Besucher sowie der Gäste aus dem Ausland über die Sonderausstellung »Triumphzug, Prunkgefäß und Plauderstündchen« des Radolfzeller Stadtmuseums ist groß. Daher wurde nach Zustimmung der Leihgeber eine Verlängerung bis zum 2. Januar 2011 beschlossen. Bei den Exponaten gibt es nur einen Tausch: Für das Spitzweg-Bild »Ständchen im Mondschein« kommt das ebenfalls bekannte Spitzweg-Motiv »Der Gratulant« in die Ausstellung.

VEREINSNACHRICHTEN

BODMAN

DLRG

Eine 70er/80er-Party veranstaltet die DLRG am Sa., 2.10., in der Obsthalle in Bodman.

GUGGENMUSIK

Einen Guggenhock hat die Guggenmusik Moschtfässle Bodman am Sa., 9.10., ab 19.30 Uhr in der Obsthalle in Bodman.

GAIENHOFEN

COUNTRY-CLUB LITTLEBIGHORN

Seine Jahreshauptversammlung (ohne Wahlen) hält der Country-Club LittleBigHorn am 1.10. ab. Versammlungsort wird noch bekannt gegeben. Die Tagesordnung sieht die üblichen Regularien vor. Wünsche und Anträge sind bis 30.9. an den Präsidenten zu richten.

HECHELN

DORFGEMEINSCHAFT

Das 30. Hechelner Erntedankfest begeht die Dorfgemeinschaft Hecheln am So., 3.10.; am Mo., 4.10., wird es mit einem Feierabendhock fortgeführt.

LUDWIGSHAFEN

DRK

Ein Blutspendetermin findet am Di., 12.10., ab 15.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum Ludwigshafen statt.

MÜHLINGEN

DRK

Eine Blutspendeaktion des DRKs findet am Fr., 8.10., in der Schlossbühlhalle in Mühlingen statt.

FÖRDERVEREIN GRUNDSCHULE

Seine Generalversammlung hält der Förderverein der Grundschule am Do., 7.10., um 20 Uhr im Gasthaus Adler ab.

WANDERVEREIN

Zum Wanderhock trifft sich der Wanderverein Mühlingen am Do., 7.10., um 20 Uhr.

ÖHNINGEN

FC BAYERN-FANCLUB

Einen Flohmarkt veranstaltet der FC-Bayern-Fanclub Hörianer am Sa., 2.10., von 8-15 Uhr auf dem Parkplatz unterhalb des Sportplatzes. Infos unter 07735/938916. Für Bewirtung ist gesorgt.

KUNST- UND KULTURKREIS HÖRI

Zur Kulturnacht Radolfzell 2010 am 2.10. von 18-24 Uhr präsentiert der Kunst- und Kulturkreis Höri eine Kunstausstellung in der Ausstellungshalle im DAV-Kletterzentrum. Es werden Gemälde, Grafiken, Fotoarbeiten, Keramik und Emaillekunst, Porzellanmalerei gezeigt.

RADOLFZELL

BRIEFMARKENVEREIN

Das nächste Tauschtreffen findet am

So., 10.10., ab 10 Uhr in der Vereinsgaststätte der Kleintierzüchter, Zum Rehbergle 5 in Radolfzell statt. Gäste, Nichtmitglieder, Jugendliche sowie philatelistisch interessierte Personen sind eingeladen. Termine auch unter www.briefmarken-radolfzell.de.

DLRG

Der Bezirksrat trifft sich am Fr., 1.10.

IG SPORT

Zur Mitgliederversammlung lädt die IG Sport Radolfzell am Mo., 4.10., um 19 Uhr ins Vereinsheim des Turnvereins Radolfzell, Strandbadstr. 19 in Radolfzell ein. Die Tagesordnung sieht u.a. Aufnahmeantrag des Box Clubs Radolfzell, Hallenbelegung durch Vereine (Mindestteilnehmerzahl) und Hallenbelegungsplan für das Winterhalbjahr 2010/2011 vor. Vereine, welche kreiseigene Hallen nutzen, werden zwingend um Rechnungsanschrift, Benennung eines verantwortlichen Übungsleiters (Tel.Nr. und E-Mail-Adresse) gebeten.

KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT

Gymnastik mit Musik bietet die kath. Frauengemeinschaft Radolfzell jeden Montag von 20-21 Uhr in der Tegginger-Turnhalle, außer Schulferien, an. Einstieg jederzeit möglich. Info unter Tel. 12149.

KATZENHILFEVEREIN

Der monatliche Stammtisch für alle Katzenfreunde (auch Nichtmitglieder) aus Radolfzell und Umgebung findet am Fr., 1.10., um 18.30 Uhr im Yachtclub am See, Radolfzell, Karl-Wolf-Str. 11 statt. Es besteht die Möglichkeit sich auszutauschen, oder Rat und Hilfe bezüglich Katzenhaltung einzuholen. Anmeldung nicht notwendig.

LAUFTREFF

Einen Einsteigerkurs »Slow'n'Fun« mit Laufgymnastikübungen und sanftem Intervalltraining bietet der Lauftreff Radolfzell für Laufanfänger, Wiedereinsteiger oder Umsteiger vom Nordic Walking an. Der Kurs findet montags um 14.30 Uhr statt. Anmeldung/Infos bei Marina Buschkless (Lauftreffbetreuerin WLV), Tel. 07732/822917, (www.lt-radolfzell.de).

SKICLUB

Regelmäßige Trainingszeiten in der Wintersaison: Mo., 19 Uhr Fitness-training, Sporthalle Tegginger-Schule. Di., 18 Uhr und 19 Uhr Skigymnastik, Sporthalle Berufsschulzentrum Mezgerwaidring. Mi., 18 Uhr Nordic-Walking, Nordsternparkplatz. Fr. 20 Uhr Fitnesstraining, Volleyball, Badminton, Kreissporthalle Mettnau. Mo. 18 Uhr Kindertraining.

Sporthalle Tegginger-Schule. Info: Reinhard Bolle, Tel. 12165.

STOCKACH

SCHWARZWALDVEREIN

Die Dienstagswanderer wandern am 5.10. über die Waldstraße, Bierkeller, auf dem Radweg Richtung Wahlwies, weiter durch die Obstplantage, Erlenhof, der Aach entlang nach Espasin-

Angebot zum Verkaufsoffenen Sonntag

Nikon Coolpix S3000

12 Mio Pixel

4fach Zoom 27-108mm

2,7" LCD Monitor

EVP € 139,-

€ 109,-

www.foto-huber.com

Poststr. 3 / 78315 Radolfzell / 07732-55251

FOTO HUBER

gen ins Gasthaus Sonne zur Einkehr. Gehzeit: ca. 2 Std.; Rückfahrt mit dem Linienbus 16.58, 17.58 Uhr ab Kirche nach Stockach. Treffpunkt: 14 Uhr am Dillplatz; Anmeldung nicht erforderlich; Gäste willkommen.

ZIZENHAUSEN

TV JAHN

Die Wandergruppe unternimmt am 24.10. eine Busfahrt als Gegenbesuch zum Wandertag in Böblingen. Bei der Rückfahrt Besuch in Bad Urach. Interessenten melden sich bei M. Mulka, Tel. 3074.

Die Wandergruppe beteiligt sich am 3.10. beim IVV Wandertag in Marschalkenzimmern, Start: 7-14 Uhr. Ebenso Beteiligung am 2./3.10. in Kreuzlingen/Schweiz, Startzeit beide Tage 7.30-12 Uhr.

Ev. Pfarramt

Veranstaltungen: Sa., 2.10., Kulturnacht in der Christuskirche »Metamorphosen«; Di., 5.10., 15 Uhr, Seniorenrecht im Gemeindesaal der Christuskirche mit Pfr. Kusterer-Dreikosen; Mi., 6.10., 15 und 16.30 Uhr, Konfirmandenunterricht; Do., 7.10., 15 Uhr, Treffpunkt Frauen im Pfarramt, Brühlstr. 3.

gang beginnt um 10 Uhr im Stadtmuseum in der »Alten Apotheke«.

MGH-Studentenausbörse

im Zunfthaus der Narrizella, Kaufhausstr., ist am 9.10. von 10-13 Uhr. Infos über MGH/Mehrgenerationenhaus Erika Langer Tel. 07732/ 941556. **Veranstaltungen in der Christuskirche** Mi., 29.9.: 15 Uhr 1. Gruppe Konfirmandenunterricht, 16.30 Uhr 2. Gruppe Konfirmandenunterricht. Do., 30.9.: 19 Uhr Gesprächskreis »Glauben und Wissen« im Pfarramt; 19.30 Uhr AB-Gemeinschaft.

Neue Öffnungszeiten in der Tourist-Info ab 1.10.: Mo.-Fr. von 9-13 Uhr und 14-18 Uhr sowie samstags von 10-13 Uhr. Das Tourismusbüro Markelfingen hat ab Mo., 4.10., über die Wintersaison geschlossen. Für wichtige Infos: Tel. 07732/81500.

Mehrgenerationenhaus: Babysitterkurs für Jugendliche ab 14 J. in 2 Teile. Im ersten Teil geht es um die Entwicklung, den Umgang und die Bedürfnisse von Säuglingen, Kleinkindern und der zweite Teil umfasst einen Erste-Hilfe-Kurs. Kurs-termin Teil 1: 8. u. 9.10., Kurstermin Teil II: 15. u. 16.10. Infos u. Anmeldung: Babysitter-Vermittlungsservice Mehrgenerationenhaus/Diakonie Radolfzell, Tegginger Str. 16, Radolfzell, Tel. 07732/952786, Tanja Mairock, email: tanja.mairock@diakonie.eki-ba.de, www.mgh-radolfzell.de.

Die Arbeitsgemeinschaft der Hobbykünstler hat für die 20. Hobby-Kunstausstellung (30.10.-1.11.) einen Informationsabend eingerichtet. Treffpunkt ist am 5.10., 19 Uhr, im Gasthaus Bohl, Stockach.

Die Sprechstunden des Sozialpsychiatrischen Dienstes (SpDi) sind jeden 2. und 4. Mi. des Monats in den Räumen der Diakonie Stockach von 14-16 Uhr für psychisch kranke Menschen und Angehörige. Termin im Oktober: Mi., 13. u. 27.10. Ansprechpartnerin/Terminvereinbarungen: Sabine Claßen, Luisenstr. 9, 78464 Konstanz, Tel. 07531/81994-21 oder 07531/81994-0 Sekretariat Fr. Lüttke.

- Anzeige -

Wenig Aufwand mit großer Wirkung

Viele Fitness-Einsteiger kämpfen zu lange an der Ausdauerfront. Sie laufen und schnaufen, joggen und japsen, investieren viel Zeit und Kraft, um dann zu erkennen: Okay, das macht fit, aber leider nicht schlank. Die **BALANCE. FITNESS CLUBS** setzen deshalb auf gezieltes Muskeltraining. Damit geht's nicht nur schneller, sondern auch bequemer. Während der Jogger nur beim Joggen Fett verbrennt, arbeitet der gut trainierte Muskel rund um die Uhr – also auch dann noch, wenn sein Besitzer schon schläft. Von den vielfältigen Möglichkeiten, den Körper zu trainieren, ist korrektes Krafttraining die Effizienteste. Sportarten wie Laufen und Radfahren trainieren nur die Beine und das Herz-Kreislaufsystem. Das **BALANCE. FITNESS TRAINING** trainiert den ganzen Körper. Beschwerden, wie zum Beispiel Rückenschmerzen, verschwinden

Die besten Trainerausbildungen www.complex5.de
Die beste Sporternährung www.vitalize.de

oder treten gar nicht erst auf. Richtig dosiertes Krafttraining hat nichts mit Bodybuilding oder Kraftmeierei zu tun. Es ist eine hervorragende "Medizin" gegen Schwächen und Schäden am Bewegungsapparat mit seinen Knochen, Muskeln, Sehnen und Bändern. Die Konzentration auf die Übung und die letzte Wiederholung bringen den Erfolg. Ein regelmäßiges Krafttraining an



unseren sportmedizinischen Geräten ist für jeden wichtig. Grund: Vom 20. bis zum 70. Lebensjahr nimmt die Muskulatur um ca. 40 Prozent ab. Um diesen natürlichen Vorgang zu kompensieren, muss jeder Mensch trainieren. Wer regelmäßig trainiert, erhält seine Kraft und damit die Kontrolle über seinen Körper – ein Leben lang. Ein weiterer positiver Nebeneffekt: Durch den Aufbau der Muskulatur wird das Gewebe gestrafft – alles strebt nach oben und sitzt wieder dort, wo es hingehört – Sie sehen besser aus! Viele Sportler gehen davon aus, dass eine Fettverbrennung nur durch ein gezieltes Ausdauertraining erfolgen kann. Die eigentliche Fettverbrennung erfolgt jedoch in der Muskelzelle, und je

mehr Muskelmasse, desto mehr Fettverbrennung. Aber es gibt DEN Grund warum Krafttraining bezogen auf den Zeitaufwand besser dazu geeignet ist, als Ausdauersport um Körperfett abzubauen: Intensives Krafttraining hat einen nachhaltigeren "Nachbrenneffekt" (= höherer Energieumsatz infolge höherer relativer Fettverbrennung => in Ruhe nach der körperlichen Belastung) als ein intensives Ausdauertraining, und es bewirkt => einen höheren Grundumsatz infolge der vermehrten (durch Krafttraining aufgebauten) Muskelmasse. Kurzformel: je größer die Muskelmasse, desto größer die relative Fettverbrennung. Die Muskulatur ist das größte Organ, das Fett verbrennt.

BALANCE.FITNESS CLUBS

www.balance-fit.de

Neubohlingen 2a, 78315 Radolfzell
Telefon 07732 - 941188

Bahnkantine
wieder geöffnet

Radolfzell (swb). Ab sofort ist das Jugendcafé Bahnkantine wieder geöffnet. Rolf Weishaupt und Susanne Schmidt freuen sich mittwochs, donnerstags und freitags, jeweils von 16 bis 21 Uhr, auf viele Besucherinnen und Besucher. Und auch das aktuelle Herbstprogramm bietet tolle Angebote für jeden Geschmack. Gestartet wird mit verschiedenen Aktionen zur Interkulturellen Woche.

Untersee-Volleys
starten in Saison

Radolfzell (swb). Am Samstag, 2. Oktober, um 19 Uhr in der Unterseesporthalle empfangen die Untersee-volleys Radolfzell im 1. Heimspiel der Oberliga Baden die TSG Heidelberg-Rohrbach. Die vor einem Jahr aus Spielern des TuS Böhlingen und TV Radolfzell neu gebildete Mannschaft hatte sofort den erhofften Aufstieg aus der Verbandsliga geschafft. Auf den Start kann man sich jetzt freuen.



Am 9. Oktober dreht sich alles um die Hunde im Milchwerk.

Eleonore Frey bei Matinee

Stein am Rhein (swb). Die aus Frauenfeld stammende Schriftstellerin und Übersetzerin Eleonore Frey wird im Rahmen der literarischen Matinee im Museum Lindwurm am kommenden Sonntag, 3. Oktober, ab 11 Uhr, aus ihrem letzten Jahr erschienenen erzählten Bericht »Muster aus Hans« lesen. Der Eintritt ist frei.

Lehrwerkstatt soll in Zell bleiben

Radolfzell (pud). Der Radolfzeller Gemeinderat will die Metall-Ausbildungswerkstatt auf dem Gelände des Wertstoffhofs behalten. Aus diesem Grund soll die Stadt die Räumlichkeiten der Neuen Arbeit gGmbH Konstanz unentgeltlich überlassen.

Die Neue Arbeit Konstanz ist ein Unternehmen des Diakonischen Werks im Kirchenbezirk Konstanz. Mit dem Beschluss des Rats soll die Fortführung des Qualifizierungsprojekts für schwer vermittelbare Jugendliche gesichert und der drohende Abbruch der laufenden Beschäftigungsverhältnisse verhindert werden. Der Beschluss kam auf Antrag der Freien Grünen Liste und zweier CDU-Räte zustande.

Wie Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt in der jüngsten Gemeinderatssitzung sagte, liegt der Stadt allerdings noch kein Antrag der Neuen Arbeit Kon-

stanz vor, die Lehrwerkstatt in Radolfzell zu betreiben. Der Grund zum Gemeinderatsbeschluss liegt in monatelangen Differenzen um die Werkstatt. Sie wird im Rahmen des Radolfzeller Projekts »Arbeit und Zukunft« der Diakonie betrieben. Christian Grams, Geschäftsführer des Diakonischen Werks, wollte sie zunächst schließen. Nach einem Angebot zur Übernahme der Neuen Arbeit strebte Grams eine Umsiedlung nach Konstanz an. Er begründete die Umsiedlung vor allem damit, dass das Gelände für andere Projekte gebraucht werde, und mit der Wiederherstellung des Betriebsfriedens. Er glaubt, dass es Probleme geben könnte, wenn Werkstatt-Mitarbeiter auf andere Diakonie-Mitarbeiter treffen würden. Inzwischen ist sogar die neue Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal eingeschaltet worden.



Da Francesco bietet in der Seestraße 52 jetzt in Radolfzell italienische Spezialitäten an. Katharina Kraftchenko und Francesco Tudda haben Schinken, Wurstspezialitäten und besondere Käse im Angebot, aber auch selbst eingelegte Tomaten, Weine und Nudeln.

Hundemesse wird größer

Radolfzell (swb). Mit deutlich größerem Angebot startet die Messe »Mein Hund« im Radolfzeller Milchwerk am 9. Oktober ins Ausstellungswochenende. Deutschlandweit wie auch am Bodensee erfreut sich die Veranstaltung zunehmender Beliebtheit bei den Hundefreunden. In diesem Jahr steht am zweiten Oktober-Wochenende unter anderem die Trauer um den geliebten Freund im Vordergrund. Denn auch das Abschiednehmen nach dem Tod will richtig organisiert und pietätvoll gestaltet sein. Informationen zur Tierbestattung geben Martina Müller aus Radolfzell und das Schweizer Tierkrematorium Seon AG. Weitere professionelle Vorträge drehen sich am Samstag und Sonntag

um die artgerechte Pflege, Ernährung und Haltung der Partner auf vier Pfoten. Wegen des großen Erfolges in 2009 haben in diesem Jahr viel mehr Händler für die Informations- und Verkaufsausstellung zugesagt. Das Warenangebot reicht von frischen, handgemachten Hundelecksen über Snacks und Feinkost-Leckerlis bis zu ausgefallenen Halsbändern, gravierten Hundemarken und maßgefertigten Hundemänteln. Fragen nach der schönsten Frisur für Mamas Liebling oder der richtigen Erziehung werden ebenfalls beantwortet. Wie man Räume, in denen Mensch und Tier gemeinsam leben, hygienisch reinigt, erfahren die Besucher auch. Infos unter www.meinhund-messe.de.

Schulkunst in der Sparkasse

Radolfzell (li). Ab 5. Oktober ist wieder ein Projekt »Schul(e+)-Kunst« in den Räumen der Radolfzeller Sparkasse zu erleben. Die Klasse 9/10 der Hausherrenschule kooperiert hier mit dem Berufsschulzentrum und stellt die dabei entstandenen Werke aus. Die Laudatio hält am Dienstag um 19 Uhr Annegret Kell-Eichhorn.

Kleiderbörse in Öhningen

Öhningen (swb). Eine Kinderkleider- und Spielzeugbörse findet am Samstag, 16. Oktober, von 15 bis 16.30 Uhr in der Turnhalle in Öhningen statt. Angenommen werden: gut erhaltene Herbst- und Winterkleidung (größe 50-176), Spielsachen, Kinderautositze, Kinderwagen, und so weiter. Annahme der Ware ist am Freitag, 15. Oktober, von 16 bis 17 Uhr; Verkauf der Ware ist am Samstag, 16. Oktober, von 15 bis 16.30 Uhr. Die Rückgabe der Ware und Auszahlung sind am Samstag, 16. Oktober, von 18.30 bis 19 Uhr. Am Samstag, 16. Oktober, ist die Cafeteria bereits ab 14.30 Uhr für alle geöffnet, wo leckere Torten und Kuchen angeboten werden. Kundennummer für 2.50 Euro reservieren ab Montag, 4. Oktober, (Teilnahmegebühr inkl. Etiketten für die Ware) bei: S. Opitz, Öhningen: 0174/2470756, R. Freund, Öhningen: 07735/3715, B. Gasch, Schienen: 07735/937600 und S. Oehmann, Wangen: 07735/99858. Veranstalter sind Elternbeirat und Eltern der Kindergärten Öhningen, Schienen und Wangen.



E neukauf sulger

Schweinehals Bratenstücke oder Steaks  1 kg €4.99	Zeppelinkäse Deutscher Schnittkäse mind. 45 % Fett i. Tr.  100 g €0.99	Trauben hell – Italia oder rot – Red Globe aus Italien, Kl. II 1 kg = € 3,58  500-g-Packung je €1.79
Rindergulasch  1 kg €8.99	frisches Lachsfilet  100 g €1.99	Kartoffeln Festkochend, vorwiegend festkochend oder mehlig kochend aus Deutschland, Kl. I 1 kg = € 0,40 7,5 kg Sack je €2.99

Überbackenes Lachsfilet mit Wirsing-Lauchgemüse an Salat

Zutaten (für 3 Personen):
330 g Lachsfilet oder ein anderes Fischfilet Ihrer Wahl, Salz, 1/2 Saft von Zitrone(n), 3 TL glatte Petersilie, 1 kl. Schalotte(n), 1 kl. Knoblauchzehe(n), 1 EL kalt gepresstes Olivenöl, 250 g passierte Tomaten, 1 EL Marsala, 1 Prise Paprika edelsüß, Pfeffer und Salz, 50 g Zottarella Minis mit Basilikum, 1/2 Handvoll Basilikumblattchen, 250 g Wirsing, 150 g Lauch, 1 kl. rote Paprika, 1 Möhre(n), 1 EL kalt gepresstes Rapsöl, 1 TL frischer Majoran, 1 EL Sahne, 1 Prise Muskat, 300 g Tagliatelle aus dem Kühlregal

Zubereitung:
Für das Lachsfilet:
1. Backofen auf 175 Grad Innentemperatur vorheizen.
2. Lachsfilet in portionsgerechte Tranchen schneiden lassen, leicht salzen, mit Zitronensaft beträufeln und die Petersilie darüber verteilen.
3. Schalotte und Knoblauch durch die Presse drücken oder ganz fein schneiden. Paprika sehr fein würfeln. Die Zutaten in Öl anbraten. Machen Sie dabei den Wassertropfentest. Dazu das Öl zusammen mit einem Tropfen Wasser in den Topf geben und wenn dieser anfängt zu brutzeln, die Zutaten hineingeben und 5 Minuten bei mittlerer Hitze glasig dünsten.
4. Mit passierten Tomaten ablöschen und mit Marsala, Paprika, Pfeffer und Salz abschmecken. Die Tomatensoße über den Lachsstranchen verteilen und darauf die Zottarella Minis verteilen. Im vorgeheizten Backofen 25 Minuten überbacken. Abschließend mit frischen Basilikumblattchen bestreuen.
5. Wirsing, Lauch, Paprika und Möhren sehr fein schneiden und bei milder Hitze in Rapsöl anbraten, machen Sie den Wassertropfentest (siehe oben). Majoran zugeben und 10 Minuten garen. Mit den übrigen Zutaten abschmecken.
6. Dazu frische Tagliatelle aus dem Kühlregal nach Packungsanleitung bissfest garen. Das Wirsinggemüse mit Lachsstranchen, Soße und Tagliatelle auf vorgewärmten Tellern anrichten. Dazu können Sie die Teller 1/2 Stunde vorher auf einen mit kochendem Wasser gefüllten Topf stellen.

Orsinger Mayer Mühle Weizenmehl Typ 405 1 kg = € 0.95  2,5 kg Packung €2.35	Randegger Ottlienquelle Mineralwasser auch still 1 l = € 0.47  Kiste mit 12x 0,7 l Flaschen zzgl. 3.30 € Pfand €3.89
Buitoni Teigwaren versch. Ausformungen 1 kg = € 1.54  500 g Packung je €0.77	Rothaus Tannenzäpfle 1 l = € 1.71  Kiste m. 24x 0,33 l Fl. zzgl. 3.42 € Pfand €13.49
Mövenpick Eiscreme versch. Sorten, tiefgefroren 1000 ml = € 2.47 900 ml Packung je €2.22	Wir lieben Lebensmittel. 

Aus der Region. Für die Region.

200 kostenlose, ebenerdige Parkplätze warten auf Sie!

Angebote gültig ab Mittwoch, 29.09.2010 / KW 39
Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.

DIE SEE GEMEINDE STELLT SICH VOR

BODMAN-LUDWIGSHAFEN - DIE SCHÖNE DOPPELGEMEINDE AM SEE

BODMAN-LUDWIGSHAFEN HAT VIELE SEITEN UND BIETET VIELE MÖGLICHKEITEN

Leistung erbringen und den Herbst inmitten der Natur genießen

Bodman-Ludwigshafen - das ist ein Leben mit den Jahreszeiten. Das hat mit dem Bodensee zu tun, der zu jeder Zeit seinen ganz eigenen Reiz hat. Das hat mit der unverwechselbaren Natur und den vielen Wanderwegen zu tun. Und das hat damit zu tun, dass sich hier nicht alles um den Fremdenverkehr dreht, sondern die Menschen hier gelernt haben, ihre Ärmel hochzukrempeln und Leistung zu bringen. Am 22. Mai 2011 wird das Gewerbe-panorama im Zollhaus von Ludwigshafen hiervon Zeugnis ablegen.

160 Betriebe - geballte Kompetenz

Die Verwaltungsreform der 70er Jahre hatte auch am See-Ende ihre Spuren hinterlassen: Bodman-Ludwigshafen ist seit 1976 eine Doppelgemeinde, die ein wenig Zeit brauchte, der politischen Entscheidung im Land die guten Seiten abzugewinnen. Eine starke Klammer wurde die Wirtschaft hier am Ende des Überlinger Sees. Heute sind in der Statistik 160 Gewerbebetriebe verzeichnet, viele profitieren von der Standortgunst, denn an diesem Geschäftssitz lässt es sich wirklich gut leben. Der Obstbau prägt zwar die Landschaft zwischen Bodanrück, Nellenburg und Linzgau, doch er hat in High-Tech-Betrieben einen Gegenpol mit Zukunftsperspektiven bekommen.

1995 hat sich der Gewerbeverein Bodman-Ludwigshafen mit Wilderich Graf Bodman und Christoph Rettich an der Spitze gegründet. Das war die Initialzündung für eine erfolgreiche Vertretung der Interessen der Gewerbebetriebe in der Gemeinde. Heute ist Klaus Gohl Vorsitzender des Gewerbevereins und wie andere Mitstreiter für zukünftige Wirtschaftsstrukturen in der Gemeinde Mitglied im Gemeinderat. 76 Mitglieder hat der Gewerbeverein heute. Auffallend ist, wie stark sich hier die Mitglieder politisch und in der Öffentlichkeit engagieren. Das ist ein Signal für die Zukunft.

Gutes für das Gewerbe in Bodman-Ludwigshafen schaffen

Ein Baustein auf dem Weg in eine positive Zukunft ist das »Gewerbe-Panorama«, das am Sonntag, 22. Mai 2011, im Zollhaus in Ludwigshafen über die Bühne gehen soll. Diese Ausstellung als Plattform für Industrie, Handel und Dienstleister soll ein Signal setzen am See. Bisher hat es zwei Ausstellungen in Bodman und zuletzt 2008 ein »Gewerbe-Panorama« in Form einer Tischmesse mit 50 Teilnehmern im Gemeindezentrum von Ludwigshafen gegeben. Doch 2011 stehen einige Veränderungen im Ablauf an: »Wir wollen die Ausstellung auf ein höheres Niveau stellen«. Daher werden drei Stockwerke im Zollhaus für die Veranstaltung genutzt, die Firmen sollen mehr Platz als eine Tischlänge für ihre Präsentation haben, und auf eine einheitlichere Darstellung wird Wert gelegt. Um eine größere Übersichtlichkeit zu garantieren, wird eine Einteilung nach Branchen vorgenommen. So wird es Gruppen wie Bau und Ausbau, Dienstleister, Finanzen, Pflege oder Banken geben. Auch der Bereich Fremdenverkehr wird beispielsweise durch Zimmervermieter vertreten sein. Bisher liegen Klaus Gohl 60 Anmeldungen vor. Er betont, dass sich die Teilnahme nicht auf Unternehmen der Seegemeinde beschränkt und die Gewerbeschau für regionale Betriebe offen ist.

Neue Projekte bringen Leben in die Gemeinde

Der Blick vom See weg, richtet sich natürlich derzeit auf den Blumhof, der teilweise auf Ludwigshafener Gemarkung liegt und Gewerbesteuer in die Kassen der Gemeinde fließen lässt. Darüber hinaus ist eine dynamische Entwicklung in beiden Ortsteilen derzeit spürbar. Ludwigshafen bekommt einen Lebensmittelmarkt auf dem ehemaligen »Tox«-Gelände, die »Sernatingen-Schule« hat einen Anbau erhalten und die Branchen im Gewerbegebiet werden immer weniger. Bodman kann mit dem Baugebiet »Steinacker« und dem Gewerbegebiet Ried punkten, und die Weichen für die Neugestaltung der Ortsmitte mit einem Abriss von Obsthalle und Rathaus 2011 wurden gestellt. Gute Chancen gesteht Gohl dem »Linde«-Areal zu, denn ein Investor plane die Umwandlung in Wohnungen.

Bodmaner Gewerbe im Zeichen des Elefanten

Wie kommt der Elefant nach Bodman, fragen sich derzeit die Besucher im Gewerbegebiet Breite oder auch die Zuschauer bei den Heimspielen des FC Bodman-Ludwigshafen. Der in der Sonne leuchtende Elefant gehörte zum Bühnenbild der »Aida« in Bregenz. Ein Schweizer Opernfreund hat ihn gekauft und Stahlbau Rettich hat ihn abgebaut und »parkt« ihn nun bis zum Frühjahr auf dem Betriebsgelände. Viele Besucher wollen den riesigen Torso jetzt sehen und bedauern, dass er nur vorübergehend hier stehen wird.

-li/sw-



Hildebrand
ERDBEWEGUNG - CONTAINERDIENST
Kurt Hildebrand
Erdbeziehung
Containerdienst
Kurt Hildebrand · In Neustückern 9
78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel. 0 77 73 / 56 46
www.erdbewegung-hildebrand.de

MICHAEL ZAPPE
ELEKTRO-ANLAGEN
Bodman-Ludwigshafen
Im Gröblen 20
☎ **0 77 73 / 52 49**
Telefax 0 77 73 / 53 93
Mobil 01 71 / 261 38 12

WEBER AGENTUR
MARKETING · VERTRIEB · KOMMUNIKATION
Bernd Weber
Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)
Kaiserpfalzstraße 115
78351 Bodman-Ludwigshafen
Fon + 49 (0) 77 73 - 93 58 50
Fax + 49 (0) 77 73 - 93 58 51
Mobil + 49 (0) 171 68 31 325
E-Mail kontakt@weber-agentur.eu
www.weber-agentur.eu

Autohaus Boots-Service
Winterlager · Motoreneinbau
· Reparaturen · Ausrüstung
· Gasabnahme
Alfred Guld
Kfz-Meister
Gässleweg 2
78351 Bodman-Ludwigshafen
Telefon: 0 77 73/50 40
Telefax: 0 77 73/58 44
E-Mail: boots-service-guldi@t-online.de

Vermittlung durch:
Markus Schmidt,
Generalvertretung
Mühlbachstr. 20,
D-78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel. 0 77 73-92 08 55, Fax 0 77 73-92 08 56
markus.schmidt@allianz.de
www.allianz-markusschmidt.de
Hoffentlich Allianz.

THOMAS KRÄMER
ARCHITEKT
Thomas Krämer
Freier Architekt
Seestrasse 6
78351 Bodman - Ludwigshafen
Fon +49 (0) 77 73 - 92 01 40
Fax +49 (0) 77 73 - 92 01 50
info@architekt-kraemer.de
www.architekt-kraemer.de

Tag der offenen Tür
3. Oktober 2010
bruno reichle
bad-wärme-solar
Eigeltingen, www.bruno-reichle.de
Ihr Fachbetrieb • umweltfreundliche Heizungen • moderne Wohlfühl-Bäder – komplett aus einer Hand

GH
Immobilien
Mietvermittlung
Hausverwaltung
Mietverwaltung
In Neustückern 7
78351 Bodman
Fon 0 77 73 - 93 23 11
Fax 0 77 73 - 93 23 90
www.ghi-immobilien-service.de

KAUPERT
Malerfachbetrieb
Malerfachbetrieb Kaupert
Schlössleweg 4
78351 Ludwigshafen/Bodensee
Tel. 0 77 73/55 51
Fax 0 77 73/77 60
E-Mail: s.kaupert@gmx.de
www.maler-kaupert.de

FritzBlender
• Schreinerei • Glaserei
• Möbelwerkstätte
Sernatingenstr. 10
Ludwigshafen
Telefon 0 77 73 / 53 08
www.Schreinerei-Blender.de

Bei uns „bröckelt“ nichts ab –
auf uns können Sie sich verlassen!
T.Dieckmann
Stuckateurbetrieb
Meisterbetrieb
Stuckateurbetrieb T. DIECKMANN
Am Graben 10, 78359 Orsingen-Nenz.
Tel. 07771 875891 Fax 07771 875892
E-Mail: info@stuck-dieckmann.de
www.stuck-dieckmann.de

Goldschmiede im Gelben Haus Bodman
Michael Niehl
Goldschmiedemeister
Kaiserpfalzstraße 111
78351 Bodman
0 77 73 - 71 30
www.jewelsbyniehl.de

Wohnräume.
hausbauhuber
schlüsselfertig bauen
In Neustückern 7
78351 Bodman
0 77 73 - 93 23 - 0
info@hausbau-huber.de

RETTICH
Stahlbau GmbH
Im Weiler 19, 78351 Bodman
Tel. 07773/9315-0
Fax 07773/931515
Internet: www.rettich-stahlbau.de
E-Mail: info@rettich-stahlbau.de

SEE-LOUNGE
RESTAURANT - CAFÉ
MUSCHELSAISON ERÖFFNET!
Lassen Sie sich verwöhnen...
Unser Küchenchef bereitet Ihnen ein vielfältiges kulinarisches Angebot:
• Mediterrane Küche
• Bodenseespezialitäten
• Saisonale Köstlichkeiten
Es freut sich Fam. Walter mit Team
Parkstr. 1 · 78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel. 07773/92 04 95

BILDHAUEREI BEIL
GRABMALE
BILDHAUER- UND
STEINMETZARBEITEN
RESTAURIERUNG
GARTENKUNST
BILDHAUERKURSE
Breite 10, 78351 Bodman-Ludwigshafen
Bism: 07773/909011 Mobil: 0176/64189411
www.BILDHAUEREI.BEIL.DE

FL
LINDENMAYER GmbH
Bauunternehmung
Fuchsweg 3a
78351 Ludwigshafen
Tel. 0 77 73/52 98
info@lindenmayer-bau.de

USG UMWELT
SERVICE
CONTAINERDIENST
Lochacker 3
78333 Stockach
Tel.: 0 77 71/87 50 70
Fax: 0 77 71/87 50 72 0
info@usg-umwelt-service.de
www.usg-umwelt-service.de



Osmosesanierungen
-mit 6 Jahren Garantie-
Decksbeläge
Lackierungen



Bootsservice Rettich
Ruhige Zeiten für Ihr Schiff

In Neustückern 1
D- 78351 Bodman
Tel.: +49 77 73 / 50 11 • Fax: +49 77 73 / 48 5
www.bootsservice-rettich.de • info@bootsservice-rettich.de

Windkraft von der Nordsee... ...jetzt auch für Radolfzell

Im zweiten Anlauf erhält Geschäftsführer Thomas Isele die Zustimmung des Stadtwerke Aufsichtsrates für die Beteiligung am Offshore-Windpark „BARD Offshore I“.

Der Windpark entsteht derzeit circa 90 km von der Küste entfernt – nordwestlich der Insel Borkum. Die Windkraftanlagen haben eine elektrische Leistung von 5 bzw. 5,5 MW und stehen auf einem Dreibein in einer Wassertiefe von rund 40 Metern. Der gesamte Wind-

park umfasst 80 Anlagen und wird eine elektrische Leistung von über 400 MW erhalten. Der Windpark soll bis Ende 2011 fertiggestellt sein. Derzeit stehen bereits acht Windkraftanlagen sowie eine Transformatorenplattform, die über ein Hochspannungs-Seekabel den Strom an Land führt.

Die Windkraftanlagen werden von einem speziellen Montageschiff aus errichtet, das sich auf Stelzen auf dem Meeresboden abstützen kann und im abgestütz-

ten Zustand als Montageplattform dann die Windkraftanlagen errichtet und später auch Wartungsarbeiten durchführen kann.

Warum beteiligen sich die Stadtwerke Radolfzell an einem Windpark in der Nordsee?

Auch mit diesem Projekt unterstreichen die Stadtwerke Radolfzell ihr Engagement für den Klimaschutz. Windkraft ist 100 % regenerative Energie und stellt neben der Wasserkraftnutzung eine sehr effiziente Art regenerativer Stromerzeugung dar.

Auf der Nordsee bläst ein stetiger und kräftiger Wind. In der Stromerzeugung leistet dies mehr als 4.000 Volllaststunden im Jahr. Der Windertrag und damit auch die Stromerzeugung liegen beim Offshore-Windpark rund doppelt so hoch wie bei einem Windpark im Binnenland.

Zum Einsatz kommen Windgeneratoren der neusten Generation, bei der sämtliche Innovationen der vergangenen Jahrzehnte eingeflossen sind.

Der erzeugte Strom fließt ins öffentliche Stromnetz und wird hier nach EEG vergütet. Der Strom kann später bilanziell nach Radolfzell durchgeleitet und hier vermarktet werden. Dies ist im Moment jedoch noch nicht möglich. Der Radolfzeller Anteil beträgt 1 MW (1.000 kW), die Investition kostet rund 1,3 Mio. Euro.

Die Stadt Radolfzell kann sich die regenerative Energieproduktion auf ihr Umweltpunktekonto beim European Energy Award anrechnen lassen. Eine saubere Sache also, für uns alle!

Für die Stadtwerke stehen auch in diesem Projekt Ökologie und Ökonomie im Einklang!



Der gesamte Windpark „BARD Offshore I“ umfasst insgesamt 80 dieser Windkraftanlagen.



Das Montageschiff wird durch Stelzen am Meeresboden abgestützt um Montagearbeiten durchzuführen.



Liebe Radolfzeller Bürgerinnen und Bürger,

Was leisten die Stadtwerke neben den klassischen Versorgungsaufgaben?

Vieles!

Nebenstehend beschreiben wir „wieder einmal“ unser Engagement für den Klimaschutz. Aber auch Dienstleistungen für „Dritte“ sind gefragt und gewinnen für unser Unternehmen an Bedeutung.

Neben dem Bau und Betrieb von Heizzentralen verlegen wir im Kundenauftrag inzwischen auch kilometerlange Wasserleitungen außerhalb von Radolfzell.

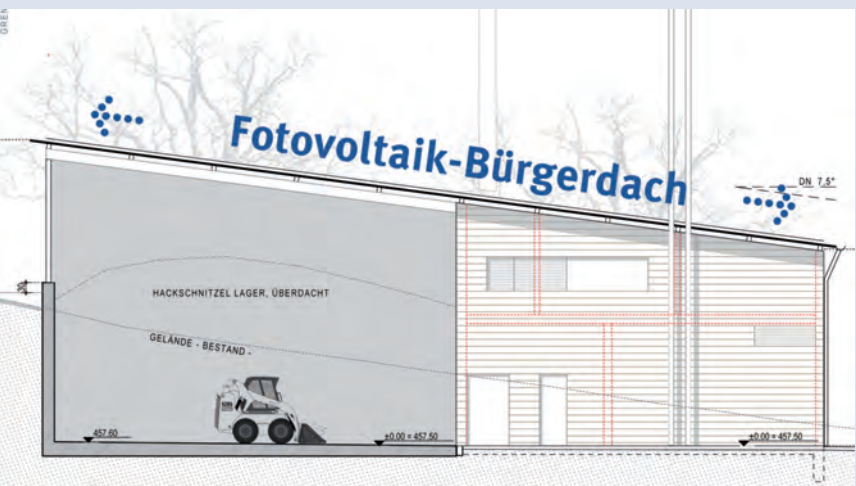
Wir verstehen uns als Ihr kompetenter Dienstleister vor Ort. Unser Qualitätsversprechen gilt – wo immer wir für Sie tätig sein dürfen.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Thomas Isele

Thomas Isele
Geschäftsführer der Stadtwerke Radolfzell GmbH

Bioenergiedorf Möggingen – Heizzentrale mit Fotovoltaik-Bürgerdach



Auf dem Dach des Holzhackschnitzlagers werden im Dezember 2010 Fotovoltaikanlagen in Betrieb gehen.

Was ist der aktuelle Stand im Bioenergiedorf Möggingen?

In den Mögginger Straßen werden nun schon seit drei Monaten Wärmeleitungen verlegt – voraussichtlich bis Mitte November. Parallel dazu entstehen oberhalb der Schule das Gebäude für die Heizzentrale sowie das Holzhackschnitzlager. Derzeit laufen die Betonarbeiten, ab Mitte Oktober werden Kessel- und Maschinenteile mit dem Kran eingehoben und anschließend das Dach fertig gestellt.

Ist das Dach fertig gestellt, so entstehen darauf zwölf Fotovoltaikanlagen mit je-

weils 5,17 KW peak. Diese Fotovoltaikanlagen werden von den Stadtwerken Radolfzell als Bürgerdachprojekt vermarktet; wobei die Mögginger Wärmekunden und Mögginger Bürgerinnen und Bürger beim Erwerb der Anlagen Vorrang haben. Die Fotovoltaikanlagen gehen noch im Dezember 2010 in Betrieb. Sichern Sie sich die Einspeisevergütung des Jahres 2010 (Dezember) und damit eine gute Rendite mit dem Kauf einer Fotovoltaikanlage!

Interessenten wenden sich bitte bei den Stadtwerken an Herrn Walter Rottler, Tel. 07732 8008-200.

Stadtwerke Radolfzell bauen 8 km Wasserleitungen zwischen Eigeltingen und Homburg:

Mit der Sanierung der Kreisstraße K6114 zwischen Eigeltingen und Homburg konnte auf rund 2,7 km Länge die neue Wasserleitung kostengünstig bei den neuen Straßenarbeiten mitverlegt werden.

Insgesamt wurden 8 km alte gusseiserne Wasserleitung von 1924 zwischen den Quellen Dachsühl oberhalb Homburg und dem Hochbehälter „Eggen“ auf Gemarkung Aach durch eine neue Kunst-

stoffleitung ersetzt. Die Investition für die Gemeinde Eigeltingen beläuft sich auf rund 150.000 Euro. Severin Graf, Bürgermeister von Eigeltingen, und Jörg Eckert, technischer Leiter der Stadtwerke Radolfzell, nahmen die Leitung Anfang September 2010 offiziell in Betrieb (siehe Bild unten). Für die Stadtwerke Radolfzell lief der erste „Großauftrag“ außerhalb von Radolfzell erfolgreich und reibungslos ab.



Jörg Eckert (3. v. l.) und Severin Graf bei der offiziellen Einweihung.

Wussten Sie schon, ...

... dass im Bioenergiedorf Möggingen ab dem vierten Quartal 2010 von den 186 Häusern mehr als 130 Häuser mit Wärme, erzeugt aus 100 % biogenen Brennstoffen, versorgt werden.



Herausgeber:
Stadtwerke Radolfzell GmbH
Untertorstraße 7 – 9, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/ 8008-0

Verantwortlich:
Thomas Isele, Geschäftsführer

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung:
Singer Wochenblatt
Hadwigstraße 2 a, 78224 Singen

Bildnachweis:
Stadtwerke Radolfzell GmbH,
IFA-Bilderteam
Istockfoto.com

Virtuos und vielseitig

Stockach (stu). Im Rahmen ihrer seit sechs Jahren bestehenden Avant Art-Reihe präsentierte die Sparkasse zusammen mit der Musikschule im Veranstaltungssaal der Sparkasse auch in diesem Jahr einen musikalischen Höchstgenuss. Unter dem Titel »Avant Art meets Marta Klimasara« wurde den Gästen Gelegenheit gegeben, die vielfältige Welt des klassischen Schlagwerks von einer Meisterin ihres Fachs mit Professur für Schlagzeug an der Musikhochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart kennen zu lernen. Unter der bewährten Leitung von Musikdirektor Helmut Hubov wurde Marta Klimasara am Marimbaphon zu Peter Klatzows »Sunlight surrounds her« begleitet von Christine Hellstern an der Flöte, Philippe Cautto am Fagott, Motoko Hosaka an der Violine und von Stefan



Virtuos: Marta Klimasara.

Chöre singen zum Thema Jagd

Stockach (swb). »Auf, auf zum fröhlichen Jagen ...«, so lautet das Motto des diesjährigen Konzertes des Eintracht-Chors Stockach. Es findet am Samstag, 2. Oktober, um 20 Uhr im Bürgerhaus Adler-Post in Stockach unter Leitung von Ulrike Köberle statt. Klassisch getragen, aber auch heiter und beschwingt, so ist dieses Konzert mit seinen drei Programmteilen, von der Jagd im Allgemeinen, von der Jagd und der Liebe, von der Jagd, Märchen und Zaubерinnen aufgebaut. Nach der Begrüßung mit den Jagdhornbläsern geht es im ersten Programmteil gleich los mit dem Lied »Was gleicht wohl auf Erden« aus dem »Freischütz« von Carl-Maria v. Weber. Dies wird vom Männerchor vorgetragen. Danach sind die Jagdhornbläser mit dem Vortrag der »Minneburg Fanfare« an der Reihe und im Anschluss kommt der gemischte Chor mit »Auf, auf zum fröhlichen Jagen« von Vyautas Miskinis, »Der Jäger längs dem Weiher ging« von Ralf Schmid, »Jäger und Kuckuck-Quodlibet« von Helmut Barbe und »Im Wald und auf der Heide« von Alain Wilson. Bevor der Männerchor

und das Hornquartett die Jagdlieder op. 137 »Zur hohen Jagd«, »Habet acht!« und »Frühe« von Robert Schumann vortragen, sind noch einmal die Jagdhornbläser mit der »Echofanfare« an der Reihe. Nach der Pause geht es in den zweiten Programmteil - von der Jagd und der Liebe. Der Männerchor singt »Seht dort den muntren Jäger«, der Solist Jürgen Jüngling die Arie des Grafen »Heiterkeit und Fröhlichkeit« und die Solistin Jutta Kessler »Auf des Lebens raschen Wegen« aus »Der Wildschütz« von Alfred Lortzing. Im dritten Programmteil singt zuerst Solistin F. Schleicher »Vom Jäger Herne« aus »Die lustigen Weiber von Windsor« von Otto Nikolai. Danach kommt der Frauenchor der Chorgemeinschaft Überlingen mit der Intonation des »Zauberwald« von Alfred Köppen. »Ein Mädchen oder Weibchen« aus »Die Zauberflöte« von W.A. Mozart tragen die Solisten G. Hippke und Michelle Sälinger vor, bevor zum Abschluss »Kein schöner Land« von Buchenberg erklingt. Kartenvorverkauf (nummerierte Sitzplätze) ab sofort bei Photo Porst und an der Abendkasse.

Austausch mit Tiefgang
Ukrainische Schüler zu Besuch

Stockach (hs). Nach zehn aktionsreichen Tagen in der Bodensee-Region kam für die elfköpfige Schülergruppe aus der Ukraine eine Menge an Eindrücken zusammen. In traditioneller Kleidung und beeindruckend gutem Deutsch präsentierten die 16-jährigen ukrainischen Gäste ihren Deutschen Austausch-Partnern vom Stockacher Nellenburg-Gym-

nasium ihre Erkenntnisse, die sie aus ihren zahlreichen Exkursionen gewonnen haben. Mit ihrem erworbenen Wissen über die Geschichte der Automobil-Industrie, dem Zeppelin-Bau oder Daten über den Bodensee verblüfften sie nicht nur ihre Deutschen Mitschüler, sondern auch den Rektor des Nellenburg-Gymnasiums Michael Vollmer. »Diese Dinge wüssten

Den Herbst schmecken

Stockach (swb). Mit dem UmweltZentrum Stockach haben die Besucher die Gelegenheit, auf einem Wildkräuterspaziergang zahlreiche Pflanzen zu entdecken und kennen zu lernen. Bei der sich anschließenden Verköstigung dürfen sie die zubereiteten Delikatessen aus der Natur probieren. Darüber hinaus erhalten sie Rezepte, mit deren Hilfe sie die herrlichen Köstlichkeiten auch zu Hause ganz einfach herstellen können. Die Veranstaltung findet am Samstag, 2. Oktober, von 15 bis 17.30 Uhr in Kooperation mit der VHS statt. Der Treffpunkt ist vor der Gaststätte Nellenburg in Stockach. Leitung Sabrina Molkenthin und Helga Hauser-Odenwäller. Informationen unter 07771/4999.

Erinnern als Bürde

Stockach (sw). Der Umgang mit Erinnerungen ist schwierig - vor allem, wenn sie unangenehm sind. In einem Vortrag am Mittwoch, 6. Oktober, um 20 Uhr im Pallottiheim in Stockach geht Professor Dr. Erhard Wiehn auf die Bedeutung eines gemeinsamen Erinnerns ein. Der Konstanzer Soziologe vertritt die These, dass es eine europäische Erinnerungskultur geben muss, um Hass, Pogrome und Völkerfeindschaften in Europa zu vermeiden. Er setzt auf humane Toleranz. Auf die Stockacher Verhältnisse geht der Professor dabei nicht ein, doch Kulturamtsleiter Thomas Warndorf hält seinen Vortrag gerade mit Blick auf die Ereignisse um 1945 in der Hans-Kuony-Stadt für besonders wichtig.

15 Jahre Dirigent

Zizenhausen (swb). Sebastian Kumpf feiert mit seiner Jugendkapelle (Ausbildungsgemeinschaft Hoppetenzell-Mahlspüren i.Hg.-Zizenhausen) das 15-jährige Bestehen mit einem Jubiläumskonzert in der Heidenfelshalle Zizenhausen, und zwar am Samstag, 16. Oktober, um 20 Uhr. Zu Gast sind die Jugendkapelle Volkertshausen und die Jugendkapelle Norsingen (Kreis Freiburg).

sogar manche unserer Schüler nicht«. Bereits zum dritten Mal fand der Schüleraustausch zwischen dem Stockacher Nellenburg-Gymnasium und Schülern aus der Ukraine statt. Über 24 Stunden Busfahrt haben die Gäste auf sich genommen, um ihre deutschen Sprachkenntnisse zu verbessern und sich mit kulturellen Themen zu befassen.



Lidl lohnt sich.



Digitaler Satelliten-Receiver, mit 250-GB-Festplatte

- Zum Empfang von digitalen TV- und Radio-Programmen; mit 5.000 Speicherplätzen
- Direkte Aufnahme über USB-Schnittstelle auf externen Speicher (z.B. USB-Stick, externe Festplatte)
- Inklusive Zubehör
- Maße: ca. B 35 x H 7 x T 26,5 cm



Samsung C3050

- uTrack-Funktion (Diebstahlsicherung)
- Vibrationsalarm
- SOS-Nachrichten-Funktion
- MicroSD™-Steckplatz (bis zu 8 GB)
- Gesprächszeit: bis zu 8 Std.
- Standby: bis zu 340 Std
- Maße: ca. H 97 x B 47 x T 15 mm



Damen-/Herren-Segelhose INSHORE

- Funktionelle Segelhose INSHORE mit hochwertiger Teflon®-Beschichtung
- Außenmaterial aus 100 % Polyamid mit PU-Beschichtung, Futter aus 100 % Polyamid
- Verschiedene Größen



SANITAS Blutzuckermessgerät „SGL 25“

- Messung in kapillärem Vollblut, speichert 448 Werte mit Datum und Uhrzeit
- Blutentnahme am Arm möglich – besonders geringe Blutmenge: nur 0,5 µl Blut
- Inklusive Zubehör
- Codefreie Teststreifen



*Dieser Artikel kann aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits am ersten Angebotstag ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko! Abbildungen ähnlich! Für Druckfehler keine Haftung!

Zuschlagen und sparen!

Sonntag, 3. Oktober 2010
12.30 – 17.30 Uhr

Radolfzell, Lippenwiesen 11**

**Sämtliche Angebote nur in dieser Filiale!

Verkaufsoffener Sonntag!

Hollywoodschaukel

- Rahmen aus pulverbeschichtetem Stahlrohr (ca. Ø 45 mm)
- Bezugstoff aus robustem Polyester (180 g/m²)
- Bietet Platz für 3 Personen
- Inklusive Montage- und Bedienungsanleitung
- Maße: ca. B 217 x H 156 x T 127 cm



Damen-/Herren-Segeljacke INSHORE

- Funktionelle Segeljacke INSHORE mit hochwertiger Teflon®-Beschichtung, Netzfutter und Sicherheitsreflektordrucken
- Außenmaterial aus 100 % Polyamid mit PU-Beschichtung, Futter 100 % Polyester
- Verschiedene Größen



Stabmixer

- Mit Softtouch-Bedienung und abnehmbarem Edelstahlmixfuß
- 2-stufige Geschwindigkeitsregulierung
- Mit 600-ml-Messbecher und Aufhängeöse
- Leistung: max. 400 W

